

# Endeavour Silver meldet 19,9 Millionen Dollar Gewinn im vierten Quartal 2020 und 1,2 Millionen Dollar Gewinn für das Gesamtjahr 2020

Telefonkonferenz zum Ergebnis heute um 10 Uhr PST (1pm EST)

VANCOUVER, British Columbia, 01. März 2021 - Endeavour Silver Corp. (NYSE: EXK; TSX: DER - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/endeavour-silver-corp/>) gab heute die Finanzergebnisse für das vierte Quartal und das Jahr zum 31. Dezember 2020 bekannt. Das Unternehmen betreibt drei Silber-Gold-Minen in Mexiko: die Mine Guanaceví im Bundesstaat Durango, die Mine Bolañitos im Bundesstaat Guanajuato und die Mine El Compas im Bundesstaat Zacatecas. Alle Dollarbeträge (\$) werden in US-Dollar (US\$) angegeben.

Bradford Cooke, CEO von Endeavour, kommentierte: "Während 2019 operativ die größte Herausforderung in unserer 16-jährigen Geschichte als produzierendes Unternehmen war, war 2020 vielleicht eines der zufriedenstellendsten. Trotz einer von der Regierung verordneten zweimonatigen Aussetzung des Minenbetriebs aufgrund der COVID-Pandemie haben wir 2020 in jeder unserer drei in Betrieb befindlichen Minen eine höhere Produktion und niedrigere Kosten erzielt."

"Niedrigere Kosten in Verbindung mit höheren Metallpreisen führten zu deutlich höheren Umsätzen, Cashflow und Ergebnissen, die dank unserer sehr starken Leistung im 4. Quartal 2020 zum ersten Mal seit drei Jahren positiv wurden. Die operativen Turnaround-Programme, die 2019 umgesetzt wurden, waren sowohl operativ als auch finanziell ein großer Erfolg - ein Beweis für die harte Arbeit, das Können, die Leidenschaft und die Ausdauer unseres Betriebsteams."

"Wir bleiben wachsam in Bezug auf die COVID-Pandemie in Mexiko und halten alle unsere Gesundheits- und Sicherheitsprotokolle gewissenhaft ein, wobei die Sicherheit unserer Mitarbeiter weiterhin höchste Priorität genießt. Ich freue mich, berichten zu können, dass Guanaceví, unser größte Mine, das zweite Jahr in Folge mehr als 1 Million Arbeitsstunden ohne Unfall mit Ausfallzeiten verzeichnen konnte."

## Highlights im vierten Quartal 2020

- **Bruttoumsatz:** 61,2 Mio. \$, ein Plus von 81 % gegenüber 34,6 Mio. \$ im 4. Quartal 2019 durch den Verkauf von 1,4 Mio. Unzen (oz) Silber und 13.850 Unzen Gold zu durchschnittlichen realisierten Preisen von 24,76 \$ pro Unzen Silber und 1.885 \$ pro Unzen Gold.
- **Cashflow:** 21,6 Mio. USD aus dem operativen Geschäft vor Änderungen des Betriebskapitals, gegenüber einem Minus von 7,9 Mio. USD im Jahr 2019, der operative Cashflow vor Steuern<sup>(1)</sup> lag bei 30,2 Mio. USD, gegenüber 4,9 Mio. USD im vierten Quartal 2019.
- **Nettogewinn:** 19,9 Mio. \$ (0,13 \$ pro Aktie), nach einem Nettoverlust von 17,9 Mio. \$ in Q4, 2019, lag das EBITDA in Q4 2020 bei 24,3 Mio. \$.
- **Metallproduktion:** 1.117.289 Unzen Silber und 12.586 Unzen Gold für 2,1 Mio. Unzen Silberäquivalent (AgEq), ein Plus von 25 % im Vergleich zu 1.705.751 oz AgEq im 4. Quartal 2019 bei einem Silber-Gold-Verhältnis von 80:1.
- **Cash-Kosten** <sup>(1)</sup>: 6,83 \$ pro Unze Silber zahlbar nach Abzug der Goldgutschriften, ein Rückgang um 50 % gegenüber 13,63 \$ pro Unze im 4. Quartal 2019. Die direkten Kosten pro Tonne stiegen aufgrund höherer Lizenzgebühren und des Zukaufs von Fremderz in der Mine Guanaceví, was teilweise durch niedrigere Kosten in den Minen Bolanitos und El Compas ausgeglichen wurde. Ohne Lizenzgebühren und spezielle Bergbauabgaben sanken die Betriebskosten pro Tonne in Q4, 2020 aufgrund einer verbesserten Produktivität.

- **All-in Sustaining Cost (AISC)** <sup>(1)</sup>: 18,52 \$ pro Unze Silber, zahlbar nach Abzug der Goldgutschriften, ein Rückgang um 20 % gegenüber 23,20 \$ pro Unze im 4. Quartal 2019.

#### Highlights für das Gesamtjahr 2020

- **Bruttoumsatz:** 140,3 Mio. \$, ein Plus von 15 % gegenüber 121,7 Mio. \$ im Jahr 2019 durch den Verkauf von 3,5 Mio. Unzen Silber und 35.519 Unzen Gold zu durchschnittlichen realisierten Preisen von 21,60 \$ pro Unze Silber und 1.846 \$ pro Unze Gold.
- **Cashflow:** 28,8 Mio. USD aus dem operativen Geschäft vor Veränderungen des Betriebskapitals, gegenüber einem Minus von 8,9 Mio. USD im Jahr 2019, der operative Cashflow vor Steuern<sup>(1)</sup> lag bei 56,2 Mio. USD, gegenüber 14,9 Mio. USD im Jahr 2019.
- **Nettogewinn:** 1,2 Mio. \$ (0,01 \$ pro Aktie), nach einem Nettoverlust von 48,1 Mio. \$ im Jahr 2019, das EBITDA<sup>(1)</sup> für das gesamte Jahr betrug 29,4 Mio. \$.
- **Metallproduktion:** Unter Verwendung eines Silber:Gold-Verhältnisses von 80:1; 3.513.767 Unzen Silber und 37.139 Unzen Gold ergeben 6,5 Mio. Unzen AgEq, ein Rückgang von 9 % gegenüber 7,1 Mio. Unzen AgEq im Jahr 2019, was in erster Linie auf die Einstellung des Betriebs in der Mine El Cubo am 30. November 2019 zurückzuführen ist.
- **Cash-Kosten** <sup>(1)</sup>: 5,55 \$ pro Unze Silber, zahlbar abzüglich der Goldgutschriften, ein Rückgang um 57 % gegenüber 12,85 \$ pro Unze im Jahr 2019.
- **Nachhaltige Gesamtkosten** <sup>(1)</sup>: 17,59 \$ pro Unze Silber, zahlbar abzüglich der Goldgutschriften, ein Rückgang von 17 % gegenüber 21,19 \$ pro Unze im Jahr 2019. Die direkten Kosten pro Tonne stiegen aufgrund höherer Lizenzgebühren und Erzabgaben in der Mine Guanaceví, was teilweise durch niedrigere Kosten in den Minen Bolanitos und El Compas ausgeglichen wurde. Ohne Lizenzgebühren und spezielle Bergbauabgaben sanken die Betriebskosten pro Tonne aufgrund der verbesserten Produktivität.
- **Bilanz:** Der Kassenbestand am Jahresende betrug 61,1 Mio. \$, das Betriebskapital 70,4 Mio. \$. Die einzigen langfristigen Schulden bestehen aus Ausrüsterdarlehen in Höhe von 6,1 Mio. US-Dollar, die zur Aufrüstung unserer mobilen Flotte verwendet wurden. In den ersten sieben Monaten des Jahres 2020 wurde ein Nettoerlös in Höhe von 25,3 Mio. US-Dollar aus einer ATM-Eigenkapitalemission erzielt, wobei ein neues ATM-Programm im Wert von 60 Mio. US-Dollar derzeit eingerichtet und verfügbar ist.
- **Guanacevi zeigte weiterhin eine überdurchschnittliche Leistung:** Die Betriebskosten stiegen aufgrund des Kaufs von mehr Roherz kleiner Minenbetreibern, Lizenzgebühren und Sonderabgaben für den Abbau, während die höheren Preise und die Rentabilität erhöhten. Die Mine lieferte einen freien Cashflow von 20,8 Mio. \$.
- **Bolanitos hat sich weiter verbessert:** Höhere Preise und verbesserte Rentabilität führten zu höheren Sonderabgaben für den Abbau, die die direkten Kosten pro Tonne erhöhten. Die direkten Betriebskosten verbesserten sich gegenüber 2019 aufgrund der erhöhten Produktivität im Jahr 2020. Die Mine lieferte einen freien Cashflow von 3,2 Mio. \$.
- **El Compas Kosten verbessert:** Das Kostenprofil verbesserte sich im Vergleich zu den Vorquartalen, während der Durchsatz konstant blieb.
- **Terronera Pre-Feasibility Studie abgeschlossen:** Stellt den nächsten Kernbestandteil des Unternehmens dar, mit niedrigem CAPEX, geringen Betriebskosten, kurzer Amortisationszeit und außergewöhnlichen finanziellen Renditen; die Machbarkeitsstudie ist nun auf halbem Weg zum Abschluss in Q3, 2021.
- **Erweiterung der Landposition und Wiederaufnahme der Greenfields-Exploration bei Terronera:** Erwerb von zwei benachbarten Mineralkonzessionen mit einer Fläche von 4.959 Hektar, die mehrere mineralisierte Erzgangstrukturen umfassen, und Wiederaufnahme der Bohrungen in den noch nicht getesteten Erzgängen.
- **Positive Brownfields-Explorationsergebnisse geliefert:** Bei den Bohrungen wurden weiterhin hochgradige Gold-Silber-Mineralisierungen in der Ader Santa Cruz bei Guanacevi, in den Erzgängen Melladito und San Bernabe bei Bolanitos und in den Erzgängen Misie und Calicanto im Distrikt El Compas durchteuft.

*(1) Der operative Cashflow der Mine, die direkten Kosten pro Tonne, die direkten Betriebskosten pro Tonne, die Cash-Kosten und die All-in Sustaining Costs sind Non-IFRS-Kennzahlen. Bitte beachten Sie die Definitionen in der Management Discussion & Analysis des Unternehmens.*

### **Finanzieller Überblick**

Im Jahr 2020 stiegen die Umsatzerlöse abzüglich der Schmelz- und Raffinierungskosten um 18 % auf 138,4 Mio. \$, da die stark gestiegenen Metallpreise teilweise durch eine im Vergleich zum Vorjahr um 9 % niedrigere Silberäquivalentproduktion ausgeglichen wurden. Der operative Cashflow der Mine, der operative Cashflow, das Ergebnis und das EBITDA stiegen im Vergleich zu 2019 deutlich an. Der Nettogewinn verbesserte sich auf 1,2 Mio. \$ im Vergleich zu einem Nettoverlust von 48,1 Mio. \$ im Jahr 2019, einschließlich eines Gewinns von 19,9 Mio. \$ im 4. Quartal 2020.

Eine unternehmensweite Überprüfung des Betriebs Anfang 2019 identifizierte mehrere Möglichkeiten zur Verbesserung der Betriebsleistung. Infolgedessen leitete das Management mehrere Verbesserungsmaßnahmen ein, darunter Änderungen der Minenleitung und der Bergbauvertragspartnern, Änderungen bei der Schicht- und Unternehmerraufsicht, Anmietung gebrauchter Bergbauausrüstung, Leasing neuer Bergbauausrüstung und Reduzierung der Belegschaft.

Das Ziel dieser Sanierungsmaßnahmen war es, die Sicherheit zu verbessern, die Produktivität zu steigern, die Betriebskosten zu senken und einen freien Cashflow zu generieren. Das Management stellt fest, dass sich die Verbesserungsmaßnahmen positiv auf die Betriebsleistung der Mine auswirkten, die operativen Turnarounds im vergangenen Jahr erfolgreich erreicht wurden und der Nutzen dieser Initiativen in der zweiten Hälfte des Jahres 2020 realisiert wurde. Diese Verbesserungen trugen den verschärften Gesundheitsprotokollen und neuen behördlichen Beschränkungen im Zusammenhang mit der globalen Pandemie COVID-19 Rechnung, einschließlich der vorübergehenden Aussetzung des Minenbetriebs im April und Mai 2020.

Die direkten Kosten pro Tonne stiegen 2020 im Vergleich zu 2019 um 4 % auf 114,57 \$, was auf höhere Lizenzgebühren, spezielle Bergbauabgaben und den Kauf von Roherzen zurückzuführen ist, die durch eine verbesserte Produktivität in den Betrieben Guanaceví und Bolañitos, die Abwertung des mexikanischen Peso und den Wegfall des Betriebs El Cubo, der seine Aktivitäten im vierten Quartal 2019 eingestellt hat, ausgeglichen wurden. Die direkten Betriebskosten pro Tonne, die Lizenzgebühren und spezielle Bergbauabgaben ausschließen, waren mit 101,17 \$ pro Tonne um 6 % niedriger als im Jahr 2019 mit 107,96 \$ pro Tonne.

Die konsolidierten Cash-Kosten pro Unze, abzüglich der Nebenprodukt-Gutschriften, sanken um 57 % auf 5,55 \$, was in erster Linie auf höhere Erzgehalte und einen höheren realisierten Goldpreis zurückzuführen ist, der die Nebenprodukt-Gutschrift im Vergleich zu 2019 erhöhte. Die nachhaltigen Gesamtkosten sanken im Jahr 2020 um 17 % auf 17,59 \$ pro Unze, was auf niedrigere Betriebskosten zurückzuführen ist, die teilweise durch höhere allgemeine und administrative Kosten des Unternehmens und höhere Investitionsausgaben zur Beschleunigung der Minenerschließung ausgeglichen wurden. Die allgemeinen und administrativen Kosten stiegen um 2,7 Mio. \$, vor allem aufgrund eines Aufwands in Höhe von 3,5 Mio. \$ im Zusammenhang mit der Marktbewertung von zurückgestellten Aktieneinheiten.

### **Finanzergebnisse (konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung im Anhang)**

Für das Jahr, das am 31. Dezember 2020 endete, erwirtschaftete das Unternehmen Nettoeinnahmen in Höhe von 138,4 Millionen \$ (2019 - 117,4 Millionen \$). Im Laufe des Jahres verkaufte das Unternehmen 3.460.638 Unzen Silber und 35.519 Unzen Gold zu realisierten Preisen von 21,60 \$ bzw. 1.846 \$ pro Unze, verglichen mit einem Verkauf von 4.054.652 Unzen Silber und 39.151 Unzen Gold zu realisierten Preisen von 16,29 \$ bzw. 1.422 \$ pro Unze im Jahr 2019.

Die Umsatzkosten für 2020 betragen 111,1 Mio. \$, ein Rückgang von 18 % gegenüber den Umsatzkosten von 134,8 Mio. \$ für 2019. Der Rückgang der Umsatzkosten um 18 % war in erster Linie auf den Rückgang der verarbeiteten Tonnen um 21 % und die Abwertung des mexikanischen Peso zurückzuführen, während die im Jahr 2019 umgesetzten Kostensenkungs- und Effizienzmaßnahmen teilweise durch die Ineffizienzen der Aussetzung und Wiederaufnahme der Aktivitäten aufgrund von COVID-19 und höhere Lizenzgebühren mit den steigenden Preisen ausgeglichen wurden. Die Lizenzgebühren stiegen um 301 % auf 8,2 Mio. \$ aufgrund höherer realisierter Preise und des verstärkten Abbaus des hochgradigen Konzessionsgebiets El Curso beim Betrieb Guanacevi, das deutlich höheren Lizenzgebühren unterliegt.

Das Betriebsergebnis der Mine betrug 27,3 Mio. \$ im Vergleich zu einem Verlust von 17,4 Mio. \$ im Jahr 2019. Ohne die Abschreibungen in Höhe von 28,1 Mio. \$ (2019 - 31,5 Mio. \$), die aktienbasierte Vergütung in Höhe von 0,3 Mio. \$ (2019 - 0,2 Mio. \$) und die Abschreibung von Vorräten in Höhe von 0,4 Mio. \$ (2019 - 0,6 Mio. \$) betrug der operative Cashflow der Mine vor Steuern 56,2 Mio. \$ im Jahr 2020 (2019 - 14,9 Mio. \$).

Der operative Verlust vor Steuern betrug 0,8 Mio. \$ (2019 - Verlust von 43,9 Mio. \$) nach Explorationsausgaben von 9,8 Mio. \$ (2019 - 12,0 Mio. \$), allgemeinen und administrativen Ausgaben von 12,7 Mio. \$ (2019 - 10,0 Mio. \$), Wartungs- und Instandhaltungskosten für die Stilllegung der Mine El Cubo in Höhe von 3,0 Mio. \$ und Wartungs- und Instandhaltungskosten in Höhe von 2,2 Mio. \$ im Zusammenhang mit der vorübergehenden Aussetzung der Betriebe Guanaceví, Bolañitos und El Compas aufgrund von COVID-19 im zweiten Quartal 2020. Im Jahr 2020 enthielt der Betriebsverlust Wertminderungen, abzüglich Zuschreibungen, von langfristigen Vermögenswerten in Höhe von 0,4 Mio. \$ im Zusammenhang mit den Nutzungswertschätzungen der Betriebe in Guanacevi und El Compas. Der Betriebsverlust für 2019 enthielt einen Abfindungsaufwand in Höhe von 4,6 Mio. \$ im Zusammenhang mit der Einstellung des Betriebs bei El Cubo Ende 2019.

Im Jahr 2020 gab es eine Steuererstattung in Höhe von 2,2 Mio. US-Dollar, verglichen mit einem Steueraufwand von 4,1 Mio. US-Dollar im Jahr 2019. Die Steuerrückerstattung in Höhe von 2,2 Mio. \$ setzt sich aus 3,0 Mio. \$ an laufenden Ertragsteueraufwendungen (2019 - 2,7 Mio. \$) und 5,2 Mio. \$ an latenten Ertragsteuerrückerstattungen (2019 - 1,4 Mio. \$ an latenten Ertragsteueraufwendungen) zusammen. Der laufende Ertragsteueraufwand setzt sich aus 2,0 Mio. \$ an Sonderabgaben auf Bergbau und 1,0 Mio. \$ an Ertragssteuern zusammen. Im Jahr 2019 zahlte das Unternehmen aufgrund der in den Betrieben erwirtschafteten Verluste keine spezielle Bergbauabgabe. Die latente Steuererstattung in Höhe von 5,2 Mio. \$ ist in erster Linie auf die Anerkennung von Verlustvorträgen zurückzuführen, da die zukünftige Rentabilität des Betriebs Guanacevi durch die jüngste Erhöhung der Reservenschätzungen deutlich gestiegen ist.

### **Konferenzgespräch**

Eine Telefonkonferenz zur Erörterung dieser Ergebnisse findet heute, Montag, 1. März, um 10 Uhr PST (13 Uhr EST) statt. Um an der Telefonkonferenz teilzunehmen, wählen Sie bitte die unten stehenden Nummern. Es ist kein Zugangscode erforderlich.

Gebührenfrei in Kanada und den USA: 1-800-319-4610

Ortsansässige Vancouver: 604-638-5340

Außerhalb von Kanada und den USA: +604-638-5340

Eine Aufzeichnung der Telefonkonferenz ist unter der Nummer 1-800-319-6413 in Kanada und den USA (gebührenfrei) oder +604-638-9010 außerhalb von Kanada und den USA verfügbar. Der erforderliche Zugangscode lautet 5891#. Die Aufzeichnung wird auch auf der Website des Unternehmens unter [www.edrsilver.com](http://www.edrsilver.com) verfügbar sein.

Der vollständige Jahresabschluss und die Management's Discussion & Analysis können auf der Website des Unternehmens, auf SEDAR unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) und auf EDGAR unter [www.sec.gov](http://www.sec.gov) eingesehen werden. Alle Aktionäre können auf Anfrage kostenlos ein gedrucktes Exemplar des vollständigen geprüften Jahresabschlusses des Unternehmens erhalten. Um dieses Material in Papierform zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Galina Meleger, Director Investor Relations, unter 604-640-4804, gebührenfrei unter 1-877-685-9775 oder per E-Mail an [gmeleger@edrsilver.com](mailto:gmeleger@edrsilver.com).

**Über Endeavour Silver** - Endeavour Silver Corp. ist ein mittelgroßes Edelmetallbergbauunternehmen, das drei hochgradige Untertage-Silber-Gold-Minen in Mexiko besitzt und betreibt. Endeavour treibt derzeit das Minenprojekt Terronera in Richtung einer Erschließungsentscheidung voran und erkundet sein Portfolio an Explorations- und Erschließungsprojekten in Mexiko und Chile, um sein Ziel zu erreichen, ein führender Silberproduzent zu werden. Unsere Philosophie der sozialen Unternehmensintegrität schafft Werte für alle Stakeholder.

QUELLE Endeavour Silver Corp.

**Kontaktinformationen:**

Galina Meleger, Director Investor Relations Toll

free: (877) 685-9775 Tel

: (604) 640-4804 Email

:

[gmeleger@edrsilver.com](mailto:gmeleger@edrsilver.com) Website: [www.edrsilver.com](http://www.edrsilver.com)

Folgen Sie Endeavour Silver auf [Facebook](#), [Twitter](#), [Instagram](#) und [LinkedIn](#)

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

**Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen**

*Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Solche zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf Aussagen bezüglich der erwarteten Leistung von Endeavour im Jahr 2021, einschließlich Änderungen im Bergbaubetrieb und in der Produktion, die Auswirkungen von COVID-19 sowie den Zeitplan und die Ergebnisse verschiedener Aktivitäten. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird von den geltenden Gesetzen verlangt.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, das Tätigkeitsniveau, das Produktionsniveau, die Leistung oder die Errungenschaften von Endeavour und seinen Betrieben wesentlich von jenen abweichen, die in solchen Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Solche Faktoren beinhalten, sind aber nicht darauf beschränkt, Änderungen der Produktions- und Kostenprognosen, nationale und lokale Regierungen, Gesetzgebung, Besteuerung, Kontrollen, Vorschriften und politische oder wirtschaftliche Entwicklungen in Kanada und Mexiko; finanzielle Risiken aufgrund von Edelmetallpreisen, betriebliche oder technische Schwierigkeiten bei der Mineralexploration, -erschließung und -gewinnung; Risiken und Gefahren der Mineralexploration, -erschließung und des Bergbaus; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung, Risiken bei der Erlangung notwendiger Lizenzen und Genehmigungen, Anfechtungen des Eigentumsrechts des Unternehmens an Grundstücken; die Auswirkungen von COVID-19 sowie jene Faktoren, die im Abschnitt "Risikofaktoren" im jüngsten*

Formular 40F/Annual Information Form des Unternehmens beschrieben sind, das bei der S.E.C. und den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden.

Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf Annahmen, die das Management für vernünftig hält, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: den fortgesetzten Betrieb der Bergbaubetriebe des Unternehmens, keine wesentliche nachteilige Änderung der Marktpreise für Rohstoffe, den Betrieb der Bergbaubetriebe und die Fertigstellung der Bergbauprodukte gemäß den Erwartungen des Managements und das Erreichen der angegebenen Produktionsergebnisse sowie andere Annahmen und Faktoren, wie hierin dargelegt. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die vorhergesehen, beschrieben, geschätzt, bewertet oder beabsichtigt wurden. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen oder Informationen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollte der Leser kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen setzen.

**ENDEAVOUR SILVER CORP.  
VERGLEICHENDE HIGHLIGHTS**

Dreimonatszeitraum zum 31. Dezember			Highlights 2020	Jahr zum 31. Dezember		
2020	2019	% Veränderung		2020	2019	% Veränderung
<b>Produktion</b>						
1.117.289	939.511	19%	Produzierte Silberunzen	3.513.767	4.018.735	(13%)
12.586	9.578	31%	Produzierte Goldunzen	37.139	38.907	(5%)
1.108.848	923.540	20%	Produzierte zahlbare Silberunzen	3.482.094	3.951.923	(12%)
12.314	9.397	31%	Produzierte zahlbare Goldunzen	36.392	38.003	(4%)
2.124.169	1.705.751	25%	Produzierte Unzen Silberäquivalent <sup>(1)</sup>	6.484.887	7.131.295	(9%)
6,83	13,63	(50%)	Cash-Kosten pro Silberunze <sup>(2)(3)</sup>	5,55	12,85	(57%)
14,58	20,43	(29%)	Gesamtproduktionskosten pro Unze <sup>(2)(4)</sup>	14,01	20,73	(32%)
18,52	23,20	(20%)	All-in Kosten pro Unze <sup>(2)(5)</sup>	17,59	21,19	(17%)
237.389	236.531	0%	Verarbeitete Tonnen	757.160	954.886	(21%)
105,07	110,64	(5%)	Direkte Betriebskosten pro Tonne <sup>(2)(6)</sup>	101,17	107,96	(6%)
129,66	113,47	14%	Direkte Kosten pro Tonne <sup>(2)(6)</sup>	114,57	110,09	4%
14,83	15,19	(2%)	Silber-Co-Produkt-Cash-Kosten <sup>(7)</sup>	12,97	14,18	(9%)
1.129	1.312	(14%)	Gold-Co-Produkt-Cash-Kosten <sup>(7)</sup>	1.109	1.238	(10%)
<b>Finanzen</b>						

60,7	33,5	81%	Umsatz <sup>(11)</sup> (Millionen USD)	138,4	117,4	18%
1.419.037	1.050.157	35%	Verkaufte Silberunzen	3.460.638	4.054.652	(15%)
13.850	10.803	28%	Verkaufte Goldunzen	35.519	39.151	(9%)
24,76	17,45	42%	Realisierter Silberpreis pro Unze	21,60	16,29	33%
1.885	1.507	25%	Realisierter Goldpreis pro Unze	1.846	1.422	30%
19,9	(17,9)	211%	Nettogewinn (-verlust) (in Mio, \$)	1,2	(48,1)	102%
20,8	(3,8)	649%	Betriebsergebnis (Verlust) der Mine (Mio, \$)	27,3	(17,4)	257%
30,2	4,9	519%	Operativer Cashflow aus dem Bergbau (Millionen US-Dollar) <sup>(8)</sup>	56,2	14,9	277%
21,6	(7,9)	375%	Operativer Cashflow vor Änderungen des Betriebskapitals <sup>(9)</sup>	28,8	(8,9)	424%
24,3	(4,8)	603%	Ergebnis vor ITDA <sup>(10)</sup> (Millionen USD)	29,4	(11,1)	364%
70,4	38,4	83%	Betriebskapital (Millionen USD)	70,4	38,4	83%
<b>Aktionäre</b>						
0,13	(0,13)	199%	Gewinn (Verlust) je Aktie - unverwässert	0,01	(0,36)	103%
0,14	(0,06)	250%	Operativer Cashflow vor Veränderung des Betriebskapitals je Aktie <sup>(9)</sup>	0,19	(0,07)	600%
157.536.658	140.054.885	12%	Gewichteter Durchschnitt der ausstehenden Aktien	150.901.598	135.367.129	11%

Die oben genannten Kennzahlen sind Schlüsselkennzahlen, die von der Geschäftsleitung verwendet werden, sie sollten jedoch nicht die einzigen Kennzahlen sein, die zur Bestimmung der Performance der Geschäftstätigkeit des Unternehmens herangezogen werden. Die entsprechenden Definitionen und Überleitungen sind im Lagebericht enthalten.

**ENDEAVOUR SILVER CORP.**  
**KONSOLIDIERTE KAPITALFLUSSRECHNUNGEN**  
(ausgedrückt in Tausend U.S. Dollar)

	Beendete Jahre	
	31. Dezember, 2020	31. Dezember, 2019
Operative Aktivitäten		
Jahresüberschuss (-fehlbetrag)	\$ 1.159	\$ (48.066)

Nicht liquiditätswirksame Posten:

Aktienbasierte Vergütung	3.003	3.195
Abschreibung, Abnutzung und Amortisierung	28.863	32.050
Wertminderung von Anlagevermögen, netto	424	-
Latenter Ertragsteueraufwand (-ertrag)	(5.206)	2.358
Nicht realisierter Fremdwährungsverlust (-gewinn)	(1.032)	(100)
Finanzierungskosten	1.357	602
Abschreibung einer IVA-Forderung	-	151
Abschreibung von Mineralgrundstücken	-	45
Abschreibung von Lagerbeständen	-	233
Abschreibung von Vorräten auf den Nettoveräußerungswert	405	576
Verlust aus Anlagenabgang	86	43
Verlust (Gewinn) aus sonstigen Investitionen	(233)	19
Nettoveränderung des nicht zahlungswirksamen Betriebskapitals	10.138	(684)
<b>Mittelzufluss (-abfluss) aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>38.964</b>	<b>(9.578)</b>
<b>Investierende Tätigkeiten</b>		
Erlöse aus dem Abgang von Sachanlagevermögen	190	11
Ausgaben für Konzessionsgebiete, Sachanlagen und Ausrüstung	(25.539)	(21.519)
Aufwendungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-	(280)
Kauf von kurzfristigen Anlagen	(5.497)	-
Erlöse aus dem Abgang von Wertpapieren des Umlaufvermögens	1.032	-
Rückzahlung von (Investitionen in) langfristigen Einlagen	-	3
<b>Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>(29.814)</b>	<b>(21.785)</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>		
Rückzahlung von Darlehensverbindlichkeiten	(3.229)	(1.343)
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	(183)	(247)
Gezahlte Zinsen	(918)	(391)
Öffentliche Aktienangebote	26.367	23.557
Ausübung von Optionen	6.910	343
Kosten für die Ausgabe von Aktien	(1.112)	(716)
Abgegrenzte Finanzierungskosten	(294)	-
<b>Mittelzufluss/(-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>27.541</b>	<b>21.203</b>
<b>Auswirkung von Wechselkursänderungen auf den Finanzmittelbestand</b>	<b>1.024</b>	<b>152</b>
Zunahme (Abnahme) der liquiden Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	36.691	(10.160)
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, Anfang des Jahres	23.368	33.376
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, Ende des Jahres	\$ 61.083	\$ 23.368

Diese Erklärung sollte in Verbindung mit dem geprüften Konzernabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020 und den darin enthaltenen Erläuterungen gelesen werden.

#### **ENDEAVOUR SILVER CORP.**

#### **KONSOLIDIERTE GESAMTERGEBNISRECHNUNG (VERLUST)**

(in Tausend US-Dollar, mit Ausnahme der Beträge für Aktien und je Aktie)

#### **Beendete Jahre**

31.	
Dezember,	31. Dezember,
2020	2019



Umsatzerlöse	\$	138.461	\$	117.421
Kosten des Umsatzes:				
Direkte Produktionskosten		74.101		100.482
Lizenzgebühren		8.154		2.034
Aktienbasierte Vergütungen		330		195
Abschreibung, Abnutzung und Amortisierung		28.136		31.495
Abschreibung von Vorräten auf den Nettoveräußerungswert		405		576
		<u>111.126</u>		<u>134.782</u>
Operatives Ergebnis (Verlust) der Mine		27.335		(17.361)
Kosten:				
Exploration		9.756		12.001
Allgemeines und Verwaltung		12.715		9.980
Pflege- und Wartungskosten		5.233		-
Wertminderung von Anlagevermögen, netto		424		-
Abfindungskosten		-		4.589
		<u>28.128</u>		<u>26.570</u>
Operatives Ergebnis (Verlust)		(793)		(43.931)
Finanzierungskosten		1.357		602
Sonstige Einnahmen (Aufwendungen):				
Abschreibung einer IVA-Forderung		-		(151)
Devisen		(1.553)		101
Investitionen und Sonstiges		2.649		579
		<u>1.096</u>		<u>529</u>
Gewinn (Verlust) vor Steuern		(1.054)		(44.004)
Ertragsteueraufwand (-erstattung):				
Laufender Ertragsteueraufwand		2.993		2.702
Latenter Ertragsteueraufwand (-ertrag)		(5.206)		1.360
		<u>(2.213)</u>		<u>4.062</u>
<hr/>				
Jahresüberschuss (-fehlbetrag) und Gesamtergebnis (-fehlbetrag) des Jahres	\$	1.159	\$	(48.066)
<hr/>				
Unverwässertes Ergebnis je Aktie auf Basis des Nettoergebnisses	\$	0,01	\$	(0,36)
Verwässerter Gewinn (Verlust) je Aktie auf Basis des Nettoergebnisses	\$	0,01	\$	(0,36)
<hr/>				
Unverwässerter gewichteter Durchschnitt der Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien		150.901.598		135.367.129

Verwässerter gewichteter Durchschnitt der Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien 154.039.714 135.367.129

Diese Erklärung sollte in Verbindung mit dem geprüften Konzernabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020 und den darin enthaltenen Erläuterungen gelesen werden.

**ENDEAVOUR SILVER CORP.**

**KONSOLIDIERTE BILANZ**

(ausgedrückt in Tausend US Dollar)

	31. Dezember, 2020	31. Dezember, 2019
<b>AKTIVA/VERMÖGENSWERTE</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	\$ 61.083	\$ 23.368
Sonstige Investitionen	4.767	69
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	20.144	18.572
Forderungen aus Ertragsteuern	52	4.378
Vorräte	16.640	13.589
Rechnungsabgrenzungsposten	2.284	3.302
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>104.970</b>	<b>63.278</b>
Langfristige Einlagen	591	606
Abgegrenzte Finanzierungskosten	294	-
Langfristige IVA-Forderung	2.676	2.048
Latente Ertragsteueransprüche	12.753	7.136
Immaterielle Vermögensgegenstände	492	975
Nutzungsrechte an geleasteten Vermögenswerten	861	1.337
Mineralische Liegenschaften, Anlagen und Einrichtungen	87.955	88.333
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>\$ 210.592</b>	<b>\$ 163.713</b>
<b>VERBINDLICHKEITEN UND EIGENKAPITAL</b>		
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und abgegrenzte Schulden	\$ 27.764	\$ 19.775
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	3.038	1.947
Verbindlichkeiten aus Krediten	3.578	2.958
Leasingverbindlichkeiten	173	164
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>34.553</b>	<b>24.844</b>
Verbindlichkeiten aus Krediten	6.094	5.917
Leasingverbindlichkeiten	921	1.074
Rückstellung für Rekultivierung und Sanierung	8.876	8.403
Latente Ertragsteuerverbindlichkeit	1.077	682
<b>Gesamtverbindlichkeiten</b>	<b>51.521</b>	<b>40.920</b>

Eigenkapital

Stammaktien, unbegrenzt genehmigte Aktien, ohne Nennwert,  
ausgegeben

und im Umlauf 157.924.708 Aktien (31.12.2019 - 141.668.178 Aktien)	517,711	482.170
Überschussbeitrag	9.662	11.482
Gewinnrücklagen (Fehlbetrag)	(368.302)	(370.859)
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>159.071</b>	<b>122.793</b>
<b>Summe der Verbindlichkeiten und des Eigenkapitals</b>	<b>\$ 210.592</b>	<b>\$ 163.713</b>

Diese Erklärung sollte in Verbindung mit dem geprüften Konzernabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2020 und den darin enthaltenen Erläuterungen gelesen werden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au/](http://www.asx.com.au/) oder auf der Firmenwebsite!